

„Unternehmen können vom Sport lernen“

### Andreas Köpke betont die Notwendigkeit gelebter Werte in allen Teilen der Gesellschaft

„Unternehmen können vom Sport lernen“, konstatierte Bundestorwarttrainer und ehemaliger Nationalkeeper Andreas Köpke am 23. Mai in Nürnberg. Als Schirmherr der Initiative **Wirtschaft.Kultur.Preis. 2017** betonte er die Notwendigkeit gelebter Werte in allen Teilen der Gesellschaft – von der Sportmannschaft bis zum Wirtschaftsunternehmen. Nur einen Steinwurf von seiner alten Wirkungsstätte beim 1. FC Nürnberg entfernt, sprach er vor zahlreichen Pressevertretern über Kultur, Werte und ganz persönliche Erfahrungen als Profisportler und Nationaltorwart-Trainer.

### „Nur werteorientiert handeln verspricht dauerhaften Erfolg“

Im offenen Dialog mit Prof. Dr. Arnold Weissman von Weissman & Cie. gab Andreas Köpke, der u. a. auch als Keynotespeaker der SSC Group tätig ist, Einblick in das Wertegerüst einer erfolgreichen Sportmannschaft. „Eine große Mannschaft, ein großer Verein lebt eine Kultur, seine Kultur. Und nur diese Mannschaften werden auf Dauer erfolgreich sein, da sie über eine werteorientierte Perspektive verfügen. Letztendlich verhält sich das bei jeder Organisation bis zum Unternehmen so“, bringt Köpke seine Wertevorstellung auf den Punkt.

### „Kultur leider oft maßlos unterschätzt“

Köpkes Engagement für den Wirtschaft.Kultur.Preis rührt nach eigenen Angaben dabei nicht von irgendwo her. „Kultur, das ist so ein großes Wort, da trauen sich viele gar nicht ran. Das ist schade, weil sie so grundlegend wichtig ist – in allen Lebensbereichen. Und doch wird sie gleichzeitig oft maßlos unterschätzt. Das muss sich ändern, dafür will ich mich einbringen“, konstatiert der ehemalige Nationalkeeper sein Engagement in Sachen Wirtschaft.Kultur.Preis. 2017.

### Gelebten Werten eine Bühne bieten

In der Praxis will und soll die Initiative zum Wirtschaft.Kultur.Preis helfen, Organisationskultur erstmals deutschlandweit eine Bühne zu geben. „Als Schirmherr möchte ich etwas anschieben, etwas bewegen. Für Kultur und Werte, aber ebenso für alle Unternehmen und Organisationen, die das bereits heute leben. Sie sind Aushängeschilder der deutschen Wirtschaft und Gesellschaft. Nur so kann Organisationskultur wachsen und gestärkt werden – und damit letztendlich Erfolg auf ganzer Linie entstehen“, so Köpke.

### Kontakt:

Andrea Weiß, emotion banking | [www.emotion-banking.com](http://www.emotion-banking.com) | [andrea.weiss@emotion-banking.at](mailto:andrea.weiss@emotion-banking.at)



V.l.n.r.: Prof. Dr. Arnold Weißman, Mitinitiator des Wirtschaft.Kultur.Preis; Andreas Köpke, Schirmherr des Wirtschaft.Kultur.Preis; Christian Trübenbach, Mitverantwortlicher des Wirtschaft.Kultur.Preis. © Wirtschaft.Kultur.Preis